

KULTURGUIDE FÜR DAS STUDIUM AN DER
CORNELL UNIVERSITY

STUDIENJAHR 2013/14

Nachdem alle bisherigen Erfahrungsberichte hauptsächlich organisatorische Dinge ansprechen, möchte ich in diesem Bericht den kulturellen Aspekt in den Vordergrund stellen und allen zukünftigen Heidelberger Austauschstudenten/Innen eine Art kulturelle To-Do Liste mit auf den Weg geben.

DO NOT MISS AT CORNELL

Big Reds Hockey Game



Eishockey ist der mit Abstand populärste Sport an der Cornell University und die Stimmung im Stadion ist einzigartig. Für letzters sorgt nicht zuletzt auch die *Cornell Marching Band*. Ein Highlight ist mit Sicherheit das Derby gegen Harvard.

Big Red Barn on Fridays

Der Big Red Barn ist kleines Holzhäuschen und sozialer Treffpunkt für *Graduates*. Insbesondere am späten Freitag Nachmittag finden sich viele Studenten ein um bei billigem Bier und kostenlosen Snacks das Wochenende einzuläuten.

Society Events

Durch die große Anzahl an internationalen Studierenden gibt es für viele Nationen eine *Society*. Hier treffen sich die Studenten zum Austausch untereinander und organisieren auch Veranstaltungen um ihre Kultur Anderen näherzubringen.

On the top of McGraw Tower



McGraw Tower ist die Bezeichnung für den Glockenturm von Cornell. Neben der tollen Aussicht finden auch dreimal täglich Glockenspielkonzerte statt. Dann hallen Lieder wie *Here comes the sun* von den Beatles über den Campus.

Cornell Cinema

Cornell hat sogar ein Kino auf dem Campus. Hierzu wurde ein Theater aus den 1920er Jahren umfunktioniert und es laufen hauptsächlich Filmklassiker.

Slope Day

Slope Day bezeichnet ein jährliches (Abschluss-) Fest auf dem Campus. Im Mittelpunkt steht die Musik, aber auch Essen und verschiedene Spiele sind geboten.

DO NOT MISS IN ITHACA

Porch Fest (September)



Bei diesem alljährlichen Fest treten Einheimische mit ihren Bands auf Veranden (engl.: *Porch*) auf. Hier beeindruckt nicht nur die musikalische Vielfalt (Jazz, Blues, Country, Rock, Metal), sondern auch die Anzahl an (guten) Musikern in Ithaca. So haben 2013 mehr als 100 Bands teilgenommen!

Farmers Market (Samstags)

Jeden Samstag verkaufen Farmer ihre eigenen Erzeugnisse auf dem Ithaca Farmers Market. Das hat schon längere Tradition und ist auf jeden Fall einen Besuch wert, nicht zuletzt wegen der schönen Lage direkt am Cayuga Lake.

Karaoke at Kilpatricks (Donnerstags)

Im Kilpatricks, eine irische Kneipe in Downton Ithaca, findet jeden Donnerstag Karaoke statt. An guten Tagen ist die Stimmung phänomenal und die Wartezeit auf einen Auftritt kann bei einer Stunde liegen.

Apple Harvest Festival (Oktober)



Dieses Fest dreht sich ursprünglich um den Apfel und was man aus diesem erzeugen kann. Daneben gibt es auch viele Verkaufstände und für musikalische Unterhaltung ist natürlich auch wieder gesorgt.

Irish Session at Chapter House

Das Chapter House ist *die* Studentenkneipe mit der ältesten Tradition und ist besonders am Wochenende gut gefüllt. Besonders gemütlich fand ich die wöchentliche Irish-Session mit Live-Musik.

Wine Tasting

Die Region um die *Finger Lakes* ist bekannt für Weinanbau und daher gibt es eine große Anzahl an Winzereien. Oftmals werden auch Weinproben von Universitätsgruppen organisiert.

ITHACA SIGHTSEEING

Ithaca Falls



In Ithaca und Umgebung gibt es unglaublich viele Wasserfälle und einer davon ist *Ithaca Falls*. Er liegt am Rande vom Stadtbereich *Fall Creek*, ist gut von Fuß erreichbar und sehr beeindruckend. Im Winter kann es sogar vorkommen, dass er komplett gefriert (siehe Bild).

Cascadilla Trail

Der begehbare Abschnitt des *Cascadilla Trail* befindet sich zwischen Campus und Ithaca Downtown. Der Weg liegt in einer Schlucht und führt entlang eines Baches. Empfehlenswert da schön und inmitten von Ithaca.

Buttermilk Falls



Nicht ganz so beeindruckend wie *Ithaca Falls* sind die *Buttermilk Falls*. Diese sind jedoch Teil vom gleichnamigen *State Park* und somit lässt sich der Wasserfallbesuch gut mit einer Wanderung kombinieren. Tipp: Im Sommer kann man in dem abgebildeten Bereich schwimmen.

Taughannock Falls

Die *Taughannock Falls* sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen und insbesondere im Herbst findet man ein unbeschreibliches Bild vor. Lässt sich entweder mit einer Wanderung oder einem Barbecue am Cayuga Lake kombinieren.

UNIQUE SPORT OPPORTUNITIES

Canoeing/Sailing on Cayuga Lake



Durch den Cayuga Lake gibt es natürlich auch Wassersportmöglichkeiten. Aufgrund des früh einsetzenden (und lang andauernden) Winters ist es ratsam dieses Angebot früh zu nutzen. Unter anderem bietet Cornell im Frühjahr auch einen Kurs in Segeln an – diese Möglichkeit bekommt man nicht oft.

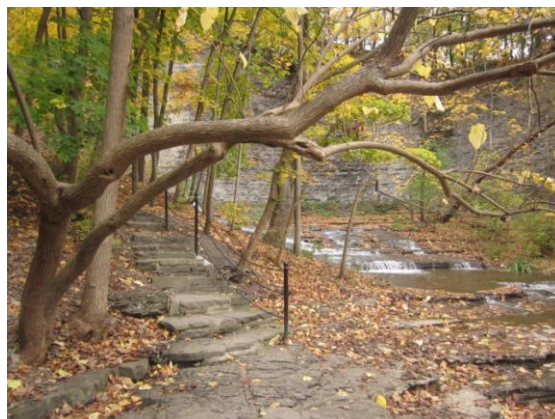
Physical Education (PE) Classes

Das Sportangebot von Cornell ist riesig und es sollte für jeden etwas dabei sein. In der Regel trägt man sich dafür im *Studentcenter* ein. Ich hatte beispielsweise eine Einführung ins Eishockey belegt (empfehlenswert!).

Skiing

Das Greek Peak Mountain Ski Resort befindet sich ca. eine halbe Stunde Autofahrt von Ithaca entfernt und bietet günstige Einführungskurse an. Aber auch für Fortgeschrittene stehen Pisten zur Verfügung und ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Hiking



Die Natur in Ithaca und Umgebung ist großartig und insbesondere die Anzahl an Wasserfällen beeindruckt (s.o.). Häufig befinden sich diese in State Parks sodass man eine Wanderung mit der Wasserfallbesichtigung gut kombinieren kann.

Winter/Summer-Break Trips

Cornell bietet im *Fall Break* und *Spring Break* zahlreiche Ausflüge und Sportaktivitäten an. Für manche davon mag der Preis übersteuert sein, aber einzigartige Gelegenheiten wie beispielsweise *Kanufahren in Kanda* sind es bestimmt wert.

Ice-Fishing

In der Umgebung von Ithaca gibt es viele kleine Seen an welchem man Eisfischen kann. Man braucht zwar – im Gegensatz zu Deutschland – keinen Anglerschein, jedoch muss man sich im Vorfeld eine Art Lizenz besorgen, d.h. kaufen.

FOOD IN ITHACA

Pizza at the Nines

The Nines ist ein gemütlicher Pub in Collegetown und macht meines Erachtens nach die beste (*deep dish*) Pizza in Ithaca. Sonntag Abends ist übrigens immer *Open Mic*, d.h. verschiedene Musiker sorgen für gute Stimmung.

Trillium/Kennedy Hall (Cornell)

Cornell hat zwar keine typische Mensa wie wir es aus Deutschland gewöhnt sind, jedoch gibt es beispielsweise in der Trillium eine große Auswahl an verschiedenem Essen. Ich kann insbesondere den Stand *Seasonal 365* empfehlen.

Chipotle

Fastfoodkette spezialisiert auf mexikanisches Essen. Chiptole ist sehr beliebt bei den US-Amerikanern und das durchaus zurecht: Die Burritos sind lecker und die Zutaten machen einen frischen Eindruck.

Just a Taste

Sehr gutes und romantisches Tapas-Restaurant in Downtown Ithaca. Das schlägt sich natürlich auch im Preis wieder. Für einen besonderen Anlass ist es aber genau die richtige Adresse.

Panera Bread

Gemütliche und gute Restaurantkette zum günstigen Preis. Das gängigste Menü besteht aus einer Suppe, einem Salat und einem Sandwich. Simple, aber gut.

Five Guys

Five Guys ist eine Fast-Food Kette wie auch McDonalds und Burger King, jedoch kann man sich hier den Burger nach eigenen Wünschen zusammenstellen. Außerdem gibt es jede Menge kostenlose Erdnüsse (häufig in Säcken mitten im Restaurant aufbewahrt).

TRAVEL RECOMMONDATIONS

New York



Man sollte die Möglichkeit nutzen, New York in verschiedenen Jahreszeiten zu besuchen. Von letzterem hängt die Atmosphäre der Stadt sehr ab und so erhält man verschiedene Eindrücke. Neben den großen Sehenswürdigkeiten haben mich auch die Parks beeindruckt (u.a. Union Square Park, Madison Square Park).

Boston

Aufgrund der großen Anzahl an Hochschulen (u.a. Harvard und MIT), ist Boston eine sehr *junge* Stadt, hat aber auch einiges an Kultur vorzuweisen. Mir hat besonders der *Boston Freedom Trail* gefallen, da man so auf eigene Faust die Geschichte von Boston erkunden kann.

Niagara Fälle

Die Niagara sind für amerikanische Verhältnisse nur einen Katzensprung von Ithaca entfernt. Mich haben aber weder das nahegelegene Buffalo noch die Fälle wirklich beeindruckt, zumal letztere sehr touristisch und kaum in die Natur eingebettet sind.

Washington D.C.



Natürlich sollte man es nicht nehmen lassen, dem Präsident der Vereinigten Staaten einen Besuch abzustatten. Ich kann außerdem nur empfehlen, sich alle *Memorials* anzuschauen und zumindest einige von den vielen Museen (Mein Tipp: National Museum of American History) zu besichtigen.

Philadelphia & Baltimore

Diese zwei Städte könnte man mit einem Besuch von Washington D.C. kombinieren. Geht an der Ostküste der USA, kann man hier den *American Civil War* wiederaufleben lassen.

San Francisco

San Francisco war meine letzte Station in den USA und war die lange Anreise auf jeden Fall wert. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten bekommt man auch einen Eindruck von der anderen Lebenskultur im Westen der USA. Außerdem lohnt sich ein Besuch im Yosemite Nationalpark.

ANMERKUNGEN

Reisemöglichkeiten:

Greyhound	Bus	https://www.greyhound.com/
Shortline	Bus	http://www.coachusa.com/shortline/
Megabus	Bus	http://us.megabus.com/
Zimride	Carsharing	http://www.zimride.com/cornell/ride/add
FlyIthaca Airport	Flugzeug	http://flyithaca.com/

Billige Übernachtungsmöglichkeiten:

Hostel	http://www.hostelworld.com/
Airbnb	https://www.airbnb.de/
Couchsurfing	https://www.couchsurfing.org/